



Investitionsprogramm 2008 bis 2011 für die Kreisstraßen - modifizierte Fortschreibung

Beschlussvorschlag:

Kein Beschluss vorgesehen.

Kosten/Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtkosten:	10.232.000 EUR	Kostenanteil Landkreis:	4.473.000 EUR
Haushaltsstelle:	2.6501 / 2.6502	Zuschüsse GVFG / FAG, Anteil Gemeinden / Dritte:	5.759.000 EUR

Sachdarstellung/Begründung:

I. Kurzfassung

Das Investitionsprogramm 2008 bis 2011 für Kreisstraßen wurde entsprechend dem Beschluss des Ausschusses für technische Fragen und Umweltschutz vom 26.09.2007 fortgeschrieben (Anlage).

II. Ausführliche Sachdarstellung

1. Der Ausschuss für technische Fragen und Umweltschutz hat in seiner Sitzung am 26.09.2007 dem Investitionsprogramm 2008 bis 2011 für die Kreisstraßen entsprechend der Anlage 1 zu KT-Drucksache Nr. VII-0408 mit folgenden Maßgaben zugestimmt:
 1. Der Ausbau der K 6753 zwischen Bremelau und Dürrenstetten, Unterabschnitt 6502-0723, wird vom Jahr 2009 in das Jahr 2008 vorgezogen. Die Verwaltung legt bis zur Sitzung des Ausschusses für technische Fragen und Umweltschutz am 12.11.2007 einen entsprechenden Finanzierungsvorschlag vor.
 2. Der Ausbau des Radweges an der K 6739 zwischen Trochtelfingen-Steinhilben und Wilsingen, Lückenschluss, Unterabschnitt 6502-0755 (KT-Drucksache Nr. VII-0382), wird vom Jahr 2008 in das Jahr 2009 verschoben.
 3. Für das Investitionsprogramm im Jahr 2011 wird der Finanzierungsanteil des Landkreises auf ca. 1,4 Mio. EUR (Durchschnitt der Jahre 2008 bis 2010) verstetigt.

2. Die Finanzierung des Ausbaus der K 6753 Bremelau – Dürrenstetten erfolgt durch die Verschiebung des Ausbaues des Radweges an der K 6739 zwischen Trochtelfingen-Steinhilben und Wilsingen (KT-Drucksache Nr. VII-0382) und im Übrigen mit Mitteln des Vermögenshaushalts entsprechend KT-Drucksache Nr. VII-0421/1 (Änderung des Haushaltsentwurfs).

Ferner werden die bisher für die weitere Planung der K 6756 Ortsumfahrung Gniebel vorgesehene Mittel (2008: 50.000 EUR) verwendet. Die Gemeinde Pliezhausen hat dem Landkreis inzwischen mitgeteilt, dass nach den Ergebnissen der Bürgerbefragung der Beschluss zur Ortsumfahrung von Gniebel nicht mehr aufrecht erhalten wird. Die Gemeinde Walddorfhäslach bleibt bei ihrer ablehnenden Stellungnahme zu Planung und Ausführung einer Nordost-Umfahrung Gniebel. Es ist deshalb davon auszugehen, dass im Haushaltsjahr 2008 die Planungen nicht fortgeführt werden.

3. Die Verstetigung des Finanzierungsanteils des Landkreises auf ca. 1,4 Mio. EUR im Durchschnitt der Jahre 2008 bis 2010 erfolgt bei der nächsten Fortschreibung des Investitionsprogramms.
4. Eine Beschlussfassung durch den Ausschuss für technische Fragen und Umweltschutz ist nicht notwendig. Eine Gesamtbeschlussfassung über das Investitionsprogramm (Anlage 2 zum Haushaltsplan) erfolgt im Rahmen der Verabschiedung des Haushalts 2008.